REVISORENBERICHT

An die Generalversammlung der Zürcher Kunstgesellschaft, Zürich

Herr Präsident, Sehr geehrte Herren,

In Ausübung unseres Auftrages haben wir die Jahresrechnung 1966 einer Prüfung unterzogen und die Uebereinstimmung der Bilanz und Betriebsrechnung mit den Büchern festgestellt. Einnahmen von Fr. 1 185 712.69 stehen Ausgaben von Fr. 1 192 049.10 gegenüber, so daß sich ein Mehraufwand von Fr. 6336.41 ergibt; demzufolge ermäßigt sich der Gewinnvortrag vom Vorjahr von Fr. 9264.46 auf Fr. 2928.05. Die Bankguthaben und der Saldo auf Postcheckkonto waren durch Ausweise belegt. Auf Grund zahlreicher Stichproben haben wir uns von der ordnungsgemäßen Führung der Buchhaltung überzeugt.

Die Anlagen und Erträgnisse des Kunstschulfonds Alfred Rütschi, des Fonds Preis für Schweizer Malerei und des speziellen Sammlungsfonds wurden ebenfalls geprüft und in Ordnung befunden.

Wir beantragen Ihnen, die Jahresrechnung 1966 zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Mit vorzüglicher Hochachtung: H. Klaus W. Aerni